



evangelisch

in Vingst-Neubrück-Höhenberg



Dezember bis März 2024/25, Nr. 38



AUS DER REDAKTION

**Aktuelle Veranstaltungshinweise und
weitere kurzfristige Informationen fin-
den Sie wie immer auch auf unserer
Webseite:**

www.vingstneubrueckhoehenberg.de

Hinweis: Beschwerdemangement

Wir möchten Ihre Beschwerde oder konstruktive Kritik über Menschen ernstnehmen.

Bei Beschwerden oder Missständen in der Gemeindegarbeit können Sie sich vertrauensvoll an folgende Personen wenden:

Jörg Wolke, Pfarrer	Tel.: 872757, E-Mail :joerg.wolke@ekir.de
Andreas Helmer, Presbyter	E-Mail: andreas.helmer@ekir.de
Petra Kempe, Jugendreferentin	Tel.: 879440, E-Mail : ev.jugend@hoevi.de

Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Vingst-Neubrück-Höhenberg

Verantwortlich und Gestaltung: Anika Kuhn, Katharina Lukaszczyk,

Redaktion: Gisela Hennerici

Spendenkonto: IBAN DE85370501980039772959 (Bitte geben Sie die Gemeinde als Kontoinhaber sowie in der Rubrik Verwendungszweck an.)

Redaktionsschluss für die Ausgabe 39 ist der 01.03.2025



**Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!**

Jes 60,1 (Luther 2017)

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Aufforderung ruft ein Prophet, der in der Tradition von Jesaja steht, dem Volk Israel zu. Das Volk - oder Teile davon - war gerade erst aus der babylonischen Gefangenschaft zurückgekehrt. Jerusalem war verwüstet, der Tempel stand nicht mehr. Kein Grund zu Freude und Jubel also. Trotzdem sollten sich die Menschen aufmachen. Das ist alles 2500 Jahre her. Was kann uns so ein Ausruf heute noch sagen?

Unter „Mache dich auf“, da kann ich mir etwas vorstellen: „Steh auf“, „beweg dich“, „komm in die Pötte“ oder sogar „Arsch huh“. Es geht um Aufbruch und Dynamik. Aber was bedeutet denn eigentlich: „werde licht?“. Werde hell? Werde optimistisch?

Wie kann man in der heutigen Zeit optimistisch sein, wie darauf vertrauen, dass Frieden möglich ist. In weiten Teilen der Welt gibt es keine Demokratie und in vielen Ländern wurde sie in den letzten 20 Jahren (wieder) abgeschafft. Überall kriegerische Auseinandersetzungen, mafiöse Strukturen und die Superreichen werden immer reicher. Was sollte uns da optimistisch stimmen?

Trotzdem: Sagen Sie sich den Satz mal laut vor: „Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“

Das ist ein Impuls, der etwas in uns anspricht, ermutigt, positiv beeinflusst. Man fühlt sich wie innerlich aufgerichtet, verspürt vielleicht sogar Tatendrang.

Jesaja mahnt seine Leute an, Gerechtigkeit zu üben, dann wird sich die Heilserwartung erfüllen. „Dein Licht kommt“ verspricht er den Rückkehrern aus dem babylonischen Exil. Er verspricht es auch uns.

Wie schön wäre es doch, wenn wir uns um nichts mehr kümmern müssten, das Licht in uns würde von allein leuchten, es gäbe keine Depressionen mehr. Wie schön, wenn wir uns entspannt zurücklehnen und den Lauf der Welt Gott überlassen könnten. Wenn es keine Kriege mehr gäbe und alle Menschen genug zum Leben hätten.



ANDACHT ZUR MONATSLÖSUNG IM DEZEMBER 2024

Aber so ist es eben nicht. Wir haben eine große Sehnsucht nach dem Licht, das alle Finsternis vertreibt, in uns und in unserer Welt.

Jetzt im Advent steht uns die Ankunft unseres Lichts bald bevor, unser Licht heißt Jesus Christus, auf dessen Spuren wir gehen und dessen Worten wir folgen können.

Zu Zeiten Jesajas war davon noch nicht die Rede. Das Licht, das über dem Volk aufgeht, das war die Weisung Gottes, so wie sie in seinen Geboten für jeden, der hören will, zu hören und zu verstehen war.

Damals wie heute gilt: Mein Licht, dein Licht, euer Licht, es kann nur aufscheinen, wenn wir uns aufmachen, wenn wir unsere Welt im Sinne der Menschlichkeit und der Erhaltung der Schöpfung gestalten. Dann blitzt gelegentlich ein kleiner Strahl von diesem Licht, dieser Hoffnung auf ein Heilwerden der Welt in uns auf.

So steht es auch im Johannesevangelium: „Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben“. (Joh 8,12)



Mit dieser Zuversicht leben wir.
Ihre Christine Winterhoff



“Das rote Paket”



Taschenlampen

GOTTESDIENST

Eine Erlebnisreise über das Schenken

28. NOVEMBER 17-19H

Eine Entdeckungsreise mit der Taschenlampe für Kinder ab vier Jahren und Eltern.
Ausklang am Lagerfeuer bei Keksen, Tee und Kakao.

ANMELDUNG “Das rote Paket”

Name & Alter (Kind)

Datum & Unterschrift

Telefonnummer

Anmeldung: ev.jugend@hoevi.de

oder Abschnitt einwerfen
ev. Jugendbüro oder Ev.Kita
Burgstr.75



Herzliche Einladung

Die evangelischen Gottesdienste im Seniorenwohnheim an St. Theodor, Burgstr. 74, 51103 Köln

Die Termine sind immer am Donnerstag Nachmittag um 16:00 Uhr im Gesellschaftsraum in der 7. Etage.



30. Januar
27. Februar
27. März
24. April





*Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025*

Herzliche Einladung

Das Motto des Kirchentages „mutig - stark - beherzt“ verbindet die religiösen, kulturellen und politischen Veranstaltungen des Kirchentags zu einem gemeinsamen Ganzen. Wir nehmen die Weltlage und ihre Vielschichtigkeit oft als unübersichtlich und beklemmend wahr. Wie können wir dem begegnen? Darauf zielt das Kirchentagsmotto ab:

„mutig - stark - beherzt“

So haben wir die Kirchentage bisher erlebt: als Plattform, mit unterschiedlichen Menschen ins Gespräch zu kommen; als intensives Festival, bei dem sich Menschen treffen, die ihr Christsein engagiert leben wollen; wo Antisemitismus, Rassismus und Sexismus keinen Platz haben.

Am Ankunftstag schaffen es die meisten von uns zu den bewegenden Eröffnungsgottesdiensten. In Hannover werden zwei Verse aus dem 1. Korintherbrief (16,13-14) zugrunde gelegt: Was unserem Leben Grund und Richtung gibt.

Anschließend geht es zum kulturellen Abend der Begegnung mit Musik, Kleinkunst und kulinarischen Leckereien. Man trifft Hinz und Kunz oder lässt sich ansprechen und einladen von den vielen Gruppen, die den Kirchentag organisatorisch mittragen.

Zu einer Herzensangelegenheit ist der Abendsegen an zentralen Orten geworden. Auch die Seele hungert und dürstet nach der Gewissheit, getragen zu werden.

Die nächsten drei Tage beginnen für die Ausgeschlafenen mit der täglichen Bibelarbeit. An hundert Orten in der Stadt legen Profis und Laien aus Politik und Kultur die Tageslosungen aus.



TERMINE –KIRCHENTAG

Am Donnerstag wird das der „Mut zum Widerspruch“ sein (Mk 7, 24-30), am Freitag der „Mut zur Hoffnung“ (Jeremia 29,1-14), am Samstag der „Mut zum Aufbruch“ (Matthäus 28,1-10). Bis zum Abschluss-Gottesdienst am Sonntag wird neben den Bibelarbeiten und Diskussionsforen viel gesungen und getanzt, Posaunenchöre werden die Frohe Botschaft in die Welt schmettern.

Gesellschaftliche, religiöse und politische Themen werden in den verschiedenen Foren und Workshops diskutiert; wir werden unsere eigenen Gedanken einbringen und uns den Krisen der Welt zuwenden, aber auch Menschen treffen, die uns zu Lösungsansätzen einladen.

Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ können wir Gruppen und Initiativen aus vielen Ländern kennenlernen.

Im spirituellen Rahmen der Kirchentage und -abende vergewissern wir uns, dass wir mit unserem Engagement, unserem Vertrauen nicht allein dastehen.

So verstehen wir das Motto des Kirchentages „mutig - stark - beherzt“.

Alle Zweifel, Hoffnungen und Gewissheiten nimmt der Schlussgottesdienst auf. „Trotz allem - getragen von Gottes Liebe“ aus dem Römerbrief (8, 31-39) begleitet uns zurück in die Gemeinden.

Allen, die aus unserer Gemeinde mit dem Gedanken spielen, nach Hannover zu fahren, möchten wir eine Gelegenheit anbieten, sich kennenzulernen, das Programm zu durchstöbern und sich für gemeinsame Veranstaltungen zu verabreden. Vielleicht fahren wir auch zusammen im Zug hin?

Interessierte treffen sich am 8. Januar um 18 Uhr im Gemeindehaus (Galerie) Burgstraße 75. Am 16. Februar 2025 laden wir zu einem Kirchentags-Gottesdienst in Neubrück ein.

Anmelden zum Kirchentag kann man sich schon (Frühbucherrabatt bis zum 23.01.2024) und sollte sich vor allem jetzt schon eine Unterkunft in Hannover sichern.

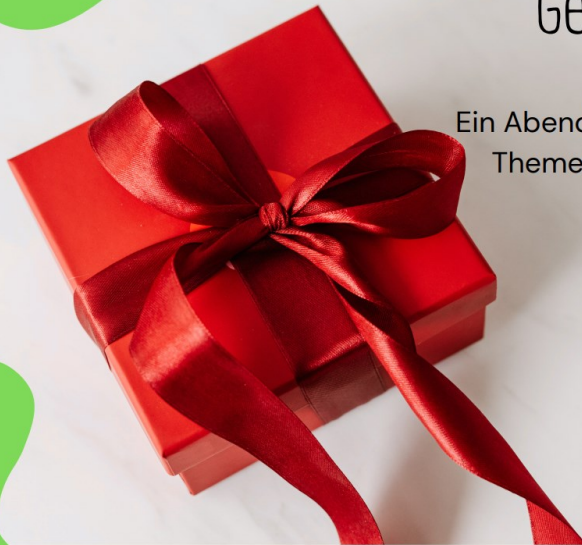
Alles Wissenswerte auf <https://www.kirchentag.de/tickets>

Viele Grüße Christine Winterhoff und Hartmut Rösler



TERMINE – THEMENABEND

Geschenkt!



Ein Abend rund ums Schenken
Themenabend für Frauen

Alles dreht sich ums Schenken und beschenkt werden:
Nach einem theoretischen, methodisch gestalteten
Einstieg wird es praktisch! Es werden schöne
Geschenke selbst hergestellt, zum Verschenken an
Andere oder an sich selbst.
Ein spiritueller Abschluss rundet den Abend ab.

Dienstag,

19. November 2024

18.00 h Ankommen
& Imbiss

21.00 h Verabschiedung

Veranstaltungsort

Zeltkirche Kippekausen
Am Rittersteg 1 (Refrath)
51427 Bergisch Gladbach

Team

Petra Kempe
Larissa Schmitz
Ute Verch

Kontakt & Anmeldung:

Evangelisches Frauenreferat * Kirchenkreis Köln-Rechtsrheinisch

✉ Wuppertaler Str. 21a, 51067 Köln @ute.verch@ekir.de ☎ 0221/ 278561-93

Hop off, Hop on

Am Freitag, dem 06. September, freuten wir uns, die Autoren Eva Vieh und Hajo Müller wieder als Gäste in der Erlöserkirche zu begrüßen.

Pastor Jörg Wolke begrüßte die Autoren und eröffnete mit ein paar Worte die Lesung. Kurz davor bekamen wir noch ein paar Hinweise und den Rat gut zuzuhören, da es etwas zu gewinnen gab. Nach einer guten $\frac{3}{4}$ Std. wurde eine Pause gemacht und wir konnten uns im Gemeinderaum, bei Wein und Snacks, über das Buch mit den Autoren austauschen. Dann ging es auch flott weiter mit dem 2. Teil der Lesung.



Gratulation an die 2 Gewinner für das gewonnene Buch. Geendet hat alles mit angeregten Gesprächen bei Wein und Snacks.

Ich sage danke für einen echt gelungenen Abend und wir freuen uns auf den 20.09.2024, mit der Lesung „König Frosch“ in der Trinitatiskirche.

Mobby

Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde;**

LUKAS 6,27-28

tut denen **Gutes**, die euch hassen!

Segnet die, die euch verfluchen; **betet** für die, die euch beschimpfen! «

Monatsspruch **JANUAR 2025**

Ökumenische Pilgerwanderung

„Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“

Dieser Vers aus dem Römerbrief begleitete uns auf der 17. ökumenischen Pilgerwanderung.

Wir - das waren dieses Mal 13 Teilnehmer:innen, die sich auf den Weg von Dhünn nach Kürten machten.

Unser Weg begann in der ev. Kirche in Dhünn, einem kleinen bergischen Dorf, mit einer Andacht, in der wir diesem Vers nachspürten. Die kleine Dorfkirche ist im Jahr



1308 erstmalig urkundlich erwähnt und konzentriert mit ihrem schörkellosen Inneren die Besucher:innen auf das Wort. Unser Weg führte uns dann vorbei an Pferdewiesen durch viel Wald. Wir genossen die Stille, die nur ab und an von Vogelrufen unterbrochen wurde.

Viele schöne Panoramablicke boten sich unterwegs.

Nach der Dhünn-Talsperre hieß es erst einmal steil bergauf. Um zu unserem Zielort zu gelangen, wechselten wir den Weg in ein anderes Tal und auch hier freuten wir uns am Wald und kleinen Bächen.

Kurz vor Kürten stießen wir auf einen neu gestalteten Kreuzweg und hielten Andacht auf einer Panoramalichtung.

Wir befassten uns mit der Frage: „Wer ist mein Nächster?“

Im Abschlussgebet heißt es:

**Gott,
Schenke uns Augen,
Dass wir einander sehen.
Schenke uns Hände,
dass wir füreinander einstehen.
Schenke uns Herzen,
die sich öffnen -
im Horizont der weiten Welt.**

Nun mussten wir unbedingt unseren Körper bei Kaffee und Kuchen in Kürten stärken, bevor wir uns auf den Heimweg machten.

Fazit: Es war eine sehr schöne Pilgerwanderung auch diesmal wieder.

Monika Merkel-Neumann und Gisela Hennerici



DIAKONIESPENDE 2024 | 2025

GEBORGENHEIT TROTZ LEBEN AUF DER STRASSE

Der Vringstreff e. V. in Köln ist ein zentraler Anlaufpunkt für Menschen in Notlagen, die hier nicht nur eine warme Mahlzeit erhalten, sondern auch Unterstützung und Wertschätzung. Wer bei dem gemeinnützigen Verein zu einem qualitativ hochwertigen Essen oder Kaffee zu erschwinglichen Preisen einkehrt, erlebt eine Atmosphäre des Zusammenhalts auf Augenhöhe. In einer Zeit, in der soziale Isolation und finanzielle Notlagen viele Menschen treffen, ist der Vringstreff ein Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders. Hier können die Besucherinnen und Besucher zur Ruhe kommen und sich geborgen fühlen.

EMPFÄNGER DER DIAKONIESPENDE

Die Diakoniespende 2024/2025 soll dafür verwendet werden, das Angebot des Vringstreff fortzusetzen und auszubauen. Der Treffpunkt im Severinsviertel gibt den Menschen in ihrer Notlage ein Stück Normalität zurück und ermöglicht es ihnen, sich willkommen und respektiert zu fühlen. Der Vringstreff bietet außerdem eine Fachberatungsstelle nach § 67 SGB XII an und berät Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten zu Themen wie drohendem Wohnungsverlust, Wohnungslosigkeit, Schulden, Suchtproblemen und vielem mehr.

IHRE HILFE WIRKT DOPPELT

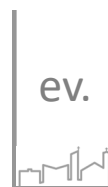
Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region verdoppelt jeden gespendeten Cent bis zu einem Gesamtspendenaufkommen in Höhe von 100.000€ im Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025.

SPENDEN SIE AN

Ev. Kirchenverband Köln und Region
Stichwort: Vringstreff
Kreditinstitut: Kreissparkasse Köln
IBAN: DE10 3705 0299 0000 0044 04
BIC: COKSDE33XXX



EVANGELISCH LEBEN
IN KÖLN UND REGION



EBW-Treff 50PLUS - offener ökumenischer Kreis

50+

Nähere Informationen zu Termin, Treffpunkt und Kosten finden sich unter www.eb-neubrueck.de oder direkt beim Elternbildungswerk Köln Neubrück, An St. Adelheid 5, 51109 Köln, Tel. 0221 895633.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung im Elternbildungswerk erforderlich!

Frauenkreis am Nachmittag

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr in der Erlöserkirche (Galerie)

„u-Hu“ (unter Hundert) - Kreis für alle Menschen ab 70 Jahren

Ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für alle Menschen ab 70 Jahren. Wir treffen uns alle zwei Monate, und zwar am 2. Freitag – jeweils um 15.00 Uhr – im Gemeinderaum der Erlöserkirche. Weitere Informationen bei Ingrid Färber, Tel.: 87 15 12

Spielesachmittag für die „reifere Jugend“

Nach einer gemütlichen Kaffeerrunde können wir miteinander verschiedene Spiele ausprobieren. Wir treffen uns alle zwei Monate, und zwar am 2. Freitag – jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeinderaum der Erlöserkirche.

Weitere Informationen bei Gisela Hennerici, 87 75 12

Mittwoch Kleiderbasar

gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und mehr.
Gemeindezentrum Trinitatiskirche Neubrück Europaring 35
9.30-11.30 Uhr

Altkleider-Abgabe: Mittwochs und Freitags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.
Bitte keine Kleidersäcke vor die Tür stellen!



Bibelkreis Höhenberg-Vingst

Der Bibelkreis trifft sich in der Erlöserkirche jeweils montags einmal im Monat von 15 Uhr bis 16.30 Uhr. Alle, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind unwichtig, uns geht es darum, die Botschaft der Bibel mit unserem alltäglichen Leben zusammen zu bringen.

Die Termine für 2024/25 sind wie folgt:

25. November, 16. Dezember, 27. Januar, 24. Februar, 24. März, 28. April

Leitung: Jörg Wolke, Tel. 0221/87 27 57

Gottesdienstvorbereitungskreis

Die Treffen finden nach Terminabsprache zu speziellen Anlässen statt. Interessenten können sich bei Jörg Wolke (Tel. 0221/87 27 57) melden.

Termine Ökumene Neubrück

Bitte beachten Sie die Abkündigungen sowie Aushänge in den Schaukästen.

Die Gemeindezeitschrift als pdf-Datei

Nicht nur, um mit der Zeit zu gehen, sondern auch, um ein wenig die Umwelt zu schonen, ist es inzwischen möglich, unsere Gemeindezeitschrift in elektronischer Form als pdf-Datei übermittelt zu bekommen - bequem per E-Mail zur Lektüre auf PC, Smartphone, Tablet oder i-Pad.

Schreiben Sie bei Interesse einfach an die E-Mail-Adresse:

hans-hermann.kuhn@ekir.de

und geben Sie Ihren Namen und zur sicheren Identifizierung bitte auch Ihre Anschrift an. Wir streichen Sie dann aus der Liste für den Postversand und Sie erhalten die nächste Ausgabe bereits einige Tage vor dem herkömmlichen Versand per E-Mail.





Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer

Mitten im Leben – mitten in Neubrück

Straßburger Platz 2 · 51109 Köln

Telefon: (02 21) 89 97-431 · E-Mail: ulrike.nieder@seniorendienste.de

Internet: www.seniorendienste.de

Im Zentrum von Köln-Neubrück liegt das Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer. Ein Service-Zentrum, das seinen Kunden eine große Palette unterschiedlicher Dienstleistungen speziell für Senioren anbieten kann.

Unter einem Dach finden Sie hier

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Wohnen mit Service
- Physiotherapie / Podologie
- Hausarzt- und Zahnarztpraxis
- Restaurant
- Seniorenmittagstisch und Seniorencafé
- Friseur



Stationäre
Pflege



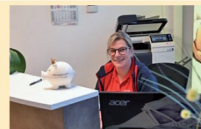
Ambulante
Dienste
Neubrück



Wohnen
mit Service



Kurzentrums
Neubrück



Eine Einrichtung der Deutschordens-Altenzentren Konrad Adenauer gGmbH
Radiumstraße 26 - 51069 Köln - Telefon: 0221 / 8997-231 - Internet: www.seniorendienste.de

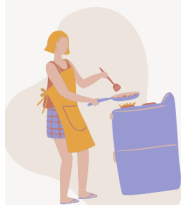
NEUES PROGRAMM 2025

Das neue Programm der ökum. Familienwerkstatt 2025 wird es ab dem **24.12.2024** in den Weihnachtsgottesdiensten und ab dem **26.12.2024 online** geben.



Wir hoffen, das bunte, bewegte, kreative, kulturelle und stärkende Programm macht Freude und Lust zum stöbern und dabei sein.

[HOEVI-OEFW.DE](https://hoevi-oefw.de)



ÖKUMENISCHE
FAMILIENWERKSTATT
BURGSTR. 75
51103 KÖLN



Ökumenische

Familienwerkstatt



HöVi

Ökum. Familienwerkstatt HöVi, Burgstraße 75, 51103 Köln
 info@hoevi-oefw.de, www.hoevi-oefw.de

**Anmeldung über die Homepage
www.hoevi-oefw.de**

Termine Dezember 2024 bis Februar 2025

Museum Kölnisches Stadtmuseum, für Erwachsene

Do. 05.12.24 um 17.45 Uhr

Nikolauswerkstatt, für Kinder von 6-12 Jahren

Sa. 7.12.24 von 10.00 bis 11.30 und 12.30 bis 14.00 Uhr

Kinderaktionstag, für Kinder von 6-12 Jahren

Sa. 14.12.25 von 11.00 bis 16.00 Uhr

Sternsingen

Fr.03.01.25, Sa. 04.01.25, So. 05.01.25

Kinder Sterne Küche, für Kinder von 7-13 Jahre

Sa. 18.01.25 von 11.00 bis 14.00 Uhr

Frauenzeit „Beckenboden“ für Frauen

Die. 21.01.25 von 19.00 bis 21.00 Uhr

WollTalk und Stricksnack, für Interessierte

Do. 23.01.25 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anregung und Anleitung zur Bewegungsförderung, Kinder im Alter von 1.5 bis 4 Jahren

Sa. 25.01.25 von 9.30 bis 10.30 Uhr

Holzwürmer, für Kinder von 7-13 Jahren

Sa 25.01.25 von 11.00 bis 13.00 Uhr



TERMINE—EVANGELISCHE JUGEND

Familienwochenende für Familien

Fr. 31.01. bis So. 02.02.25

Spieletreff für Familien

Fr. 07.02.25 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Kinder Sterne Küche, für Kinder von 7-13 Jahre

Sa. 08.02.25 von 11.00 bis 14.00 Uhr

Instrumentenkarusell für Kinder und Jugendliche

Sa. 08.02.25 von 12.00 bis 16.00 Uhr

Mädchenzeit 1 für Mädchen von 11-14 Jahren

Sa. 15.02.25 von 11.00 bis 13.00 Uhr

Enkaustik Malen mit Wachs, für Erwachsene

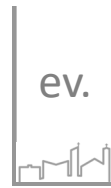
Do. 20.02.25 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anregung und Anleitung zur Bewegungsförderung, Kinder im Alter von 1.5 bis 4 Jahren

Sa. 22.02.25 von 9.30 bis 10.30 Uhr

Holzwürmer, für Kinder von 7-13 Jahren

Sa 22.02.25 von 11.00 bis 13.00 Uhr



GOTTESDIENSTE/PREDIGTPLAN
DEZEMBER 2023 – MÄRZ 2025

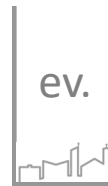
der Evangelischen Kirchengemeinde Vingst-Neubrück-Höhenberg



GOTTESDIENSTPLAN Dezember 2024 bis März 2025		
Datum	TRINITATISKIRCHE Europaring 31-35	ERLÖSERKIRCHE Burgstr./Schulstr.
Dezember 2024		
SONNTAG, 01.12.2024 <i>1. ADVENT</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Gemeindefest Pastor J. Wolke u. Konfirmand/innen mit Team
SONNTAG, 08.12.2024 <i>2. ADVENT</i>	11.00 Uhr Familien-GD mit Kita Regenbogen u. Pastor J. Wolke Dank an Prädikant H.-J. Schaefer für 26 Jahre Predigt-GD	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 15.12.2024. <i>3. ADVENT</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikant A. Helmer
SONNTAG, 22.12.2024 <i>4. ADVENT</i>	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikantin Chr. Winterhoff	Kein Gottesdienst
DIENSTAG, 24.12.2024 <i>HEILIG ABEND</i>	16.00 Uhr Familien-GD Prädikant A. Helmer	16.00 Uhr Familien-GD Pastor J. Wolke
	18.00 Uhr Christvesper Pastor J. Wolke	18.00 Uhr Christvesper Prädikantin Chr. Winterhoff
		22.30 Uhr Christmette Pastor J. Wolke
MITTWOCH, 25.12.2024 <i>1. CHRISTTAG</i>	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke	Kein Gottesdienst
DONNERSTAG, 26.12.2024 <i>2. CHRISTTAG</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 29.12.2024 <i>1. SONNTAG n. CHRISTFEST</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Predigt-GD mit weihnachtlicher Musik Pastor J. Wolke
DIENSTAG, 31.12.2024 <i>ALTJAHRABEND</i>	Kein Gottesdienst	18.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke



GOTTESDIENSTPLAN Dezember 2024 bis März 2025		
Datum	TRINITATISKIRCHE Europaring 31-35	ERLÖSERKIRCHE Burgstr./Schulstr.
Januar 2024		
MITTWOCH, 01.01.2025 <i>NEUJAHRSTAG</i>	17.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 05.01.2025 2. SONNTAG n. <i>CHRISTFEST</i>	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikantin Chr. Winterhoff	11.00 Uhr St. Theodor Ök. Sternsingergottesdienst Pfr. F. Meurer u. Pfr. J. Wolke
SONNTAG, 12.01.2025 1. SONNTAG n. <i>EPIPHANIAS</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikant A. Helmer
SONNTAG, 19.01.2025 2. SONNTAG n. <i>EPIPHANIAS</i>	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 26.01.2025 3. SONNTAG n. <i>EPIPHANIAS</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
Februar 2025		
SONNTAG, 02.02.2025 <i>LETZTER SONNTAG n.</i> <i>EPIPHANIAS</i>	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikantin Chr. Winterhoff	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 09.02.2025 4. SONNTAG VOR DER <i>PASSIONSZEIT</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 16.02.2025 <i>SEPTUAGESIMAE</i>	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikantin Chr. Winterhoff zum Kirchentag 2025	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 23.02.2025 <i>SEXAGESIMAE</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Predigt-GD Pastor J. Wolke
MÄRZ 2025		
SONNTAG, 02.03.2025 <i>ESTOMIHI</i> Karnevalssonntag	11.00 Uhr Abendmahl-GD Prädikant A. Helmer	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 09.03.2025 <i>INVOKAVIT</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke
SONNTAG, 16.03.2025 <i>REMINISZERE</i>	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikantin Chr. Winterhoff	Kein Gottesdienst
SONNTAG, 23.03.2025 <i>OKULI</i>	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Predigt-GD Prädikant A. Helmer
SONNTAG, 30.03.2025 <i>LÁTARE</i>	11.00 Uhr Abendmahl-GD Pastor J. Wolke	Kein Gottesdienst



Gottesdienste in den Seniorenhäusern

im SENIORENHAUS AN ST. THEODOR, Burgstr. 74, Vingst um 16.00 Uhr im Geschäftsraum in der 7. Etage. mit Pastor. J. Wolke an folgenden Terminen:

30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April

im DEUTSCHORDENS-WOHNSTIFT (DOW), Straßburger Platz 2, Neubrück um 10.00 Uhr in der Regel jeweils am zweiten Dienstag im Monat, immer mit Abendmahl. (H.J. Schaefer).

Im ORANIENHOF halten unsere Gemeinde und die römisch-katholische Gemeinde keine Gottesdienste mehr. Pastoralreferent Michael Sebastian und ich haben mit dem Oranienhof ausgemacht, dass wir quartalsweise abwechselnd zu einem Nachmittag mit den Sozialarbeiterinnen ins Haus kommen.
Jörg Wolke

Gottesdienst im Krankenhaus

Jeden Mittwoch um 12.30 Uhr findet zudem in der Kapelle des EVANGELISCHEN KRANKENHAUSES KALK, Buchforststraße 2, 51103 Köln, eine „5-Minuten-Andacht“ statt.

Schulgottesdienste

für die GGS Weimarer Straße und Lustheider Straße: einmal pro Monat donnerstags am 19. Dezember, 23. Januar, 20. Februar, 27. März um 8.15 Uhr mit Pastor Wolke (Erlöserkirche)

für die GGS Heßhofstr und KGS: einmal pro Monat freitags mit Pastor Wolke (Erlöserkirche) oder Pastoralreferent Sebastian (St. Theodor) finden wie folgt statt:

GGs - 08:30 Uhr	KGS - 13:00 Uhr
10.01.2025	Erlöserkirche
07.02.2025	St. Theodor
05.03.2025	St. Theodor

In Neubrück findet der Schulgottesdienst um 8:10 Uhr zu folgenden Terminen in der Trinitatiskirche statt:

28. Januar, 25. Februar, 25. März, 29. April

Minigottesdienste in der Trinitatiskirche

An jedem letzten Dienstag im Monat um 9.30 Uhr für die Kinder der KiTa Regenbogen.

NEUE GESICHTER IM JUGENDBÜRO

Mein Name ist Leo, ich bin 26 Jahre alt und ich komme aus Venezuela, lebe aber seit 2019 in Kolumbien.

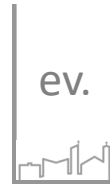
Ich habe einen Bachelor in Musik und spiele die Gitarre. Mein musikalisches Repertoire reicht von klassischer bis lateinamerikanischer Musik, aber ich versuche Musik aus verschiedenen Genres zu spielen.

Mein Interesse an sozialer Arbeit wurde durch ein Projekt an meiner Universität geweckt, in dem ich Kindern aus einem sozialen Brennpunkt in Cali, Kolumbien, musikalische Grundkenntnisse beigebracht habe.

Momentan lerne ich Deutsch und freue mich darauf, mich in die Gemeinschaft einzubringen, neue Erfahrungen zu sammeln und Erfahrungen auszutauschen.



Hallo, ich bin Melina Pöppinghege, ich bin 18 Jahre alt, komme aus Bergisch Gladbach und mache in der Ev. Jugend Neu-Hövi, der ökumenischen Familienwerkstatt und HöViland mein BFD. Vor meinem BFD habe ich in Herkenrath am Gymnasium mein Fachabitur gemacht. Nach meinen BFD würde ich sehr gerne Reisen. Ich spiele seit langer Zeit Basketball und bin seit kurzem auch Trainerin einer U14 Jungs Mannschaft. Früher habe ich Hiphop gemacht und bin geritten.



Sternsingeraktion 03. Januar bis 05. Januar 2025 Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte

Schutz, Förderung, Beteiligung - auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzen wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein. „Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“ lautet unser Motto. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben. Bei dieser Aktion nehmen wir euch gleich in zwei Regionen mit. In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen. In Kolumbien seht ihr, wie sich unser Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung einsetzt. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder. Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 ermutigen wir Kinder und Jugendliche, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Sternsinger und Sternsingerinnen erfahren ganz konkret, wie sie mit ihrem Engagement dazu beitragen, Kinderrechte weltweit zu stärken. In diesem Sinne: Erhebt eure Stimme!



Termine für Sternsinger:

Freitag, 03.01.2025 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Erlöserkirche: Vorbereitungstag auf das Sternsingen für Kinder und LeiterInnen.

Samstag, 04.01.2025 von 10.00 bis 17.00 Uhr: Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause. Wir besuchen die Haushalte in Höhenberg und Vingst, **die sich im Vorfeld** in den ausliegenden Listen in den Kirchen St. Elisabeth, St. Theodor oder in der Ev. Erlöserkirche **angemeldet** haben.

Samstag, 04.01.2025, 14.00 bis 16.00 Uhr: Besuchen Sie uns im Sternsingercafé und schauen Sie sich den Sternsingerfilm in der Erlöserkirche an.

Sonntag, 05.01.2025, 11.00 Uhr: Ökumenischer Sternsinger Gottesdienst in der Kirche St. Theodor in Vingst.



„Manege frei“ – Zirkus Niedermühlen lädt ein!

Akrobatik, Zauberei, Jonglage, Artistik, Tanz, Bühnentechnik, Tierisches und vieles mehr erwartet Euch.

14.04. – 17.04.2025 Osterfahrt für Kinder und Jugendliche von 6-14 Jahren.
Anmeldungen ab dem 03.01.2025 im Jugendbüro erhältlich.



Jugendausschuss Termine 2025

Mi	22.01.2025	JA	19.00 Uhr
Mi	19.02.205	JA	19.00 Uhr
Mi	26.03.2025	JA	19.00 Uhr
Mi	07.05.24	JA	19.00 Uhr



Segelfahrt 2024 Jungsegler*innen - Wind der Veränderung

Vom 13.-18.10. fand in diesem Jahr unserer Herbstfahrt statt. Auf dem Segelschiff *Gretje* eroberten wir das IJsselmeer und beschäftigten uns mit dem Thema "Nachhaltigkeit und Erneuerbare Energien".

Von Lelystad aus starteten wir nach der ersten Nacht und einem ersten gemeinsamen Frühstück in Richtung unseres ersten Ziels: Enkhuizen.

Eingeteilt in vier Gruppen wurden wir den Segeln des Schiffes zugeteilt und lernten von unserem Kapitän Kim und seiner Frau Rianne alles über die Segel, die Seile und die passenden Knoten, was wir für die nächsten Tage wissen mussten.



Und dann ging es auch schon los.

An Deck wurde, wenn es gerade einmal nichts an den Segeln zu tun gab, viel gesungen, getanzt, gespielt und gerätselt. Außerdem durften einige von uns auch das Schiff steuern und sich als Kapitäne ausprobieren.

Unser Weg führte uns zunächst nach Enkhuizen (Montags), dann nach Makkum (Dienstags), nach Medemblik (Mittwochs) und schließlich zurück nach Lelystad (donnerstags).

Wenn wir am Nachmittag der jeweiligen Tage unseren Zielhafen erreicht hatten, wurde gemeinsam gekocht oder die Stadt erkundet, an der wir angelegt hatten. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde thematisch gearbeitet. Wir versuchten uns an der spielerischen Umsetzung der Energiewende in Deutschland und mussten Fragen zu Themen der Nachhaltigkeit und der Umwelt beantworten. Natürlich durfte aber auch die ein oder andere Runde Werwolf nicht fehlen. Ein Highlight war auf jeden Fall der Quizz-Abend am Lagerfeuer am Mittwochabend.



Nach einem letzten gemeinsamen Abend unter Deck machten wir uns dann am Freitag morgen auf den Weg zurück nach Köln

Das gemeinsame Kochen, singen, spielen und segeln hat uns allen viel Freude gemacht!

Danke an alle die dabei waren und bis zum nächsten Mal!



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

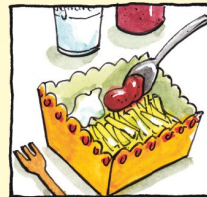
OSTER  BLUME 

 GLÖCKCHEN

MÄRZEN  LAUCH 



Auflösung: Bärlauch, März-
becher, Oster-Glocke, Schlüssel-
Blume, Schnee-Glöckchen



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.

Viertel einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

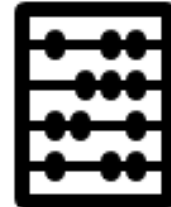




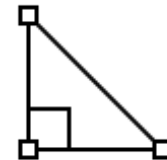
Wir sind die „Lernfüchse“



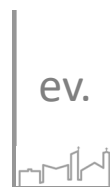
Die Lernfüchse ist eine Nachhilfegruppe der ökumenischen Familienwerkstatt HöVi, wo die Kinder dreimal in der Woche nachmittags hinkommen können, um ihre Hausaufgaben zu erledigen. Unser Konzept besteht daraus, dass die Kinder eine Stunde lang lernen und ihre Hausaufgaben erledigen und die andere Stunde mit uns und den anderen Kindern gemeinsam spielen können. Die Lernfüchse finden immer montags, mittwochs und freitags von 16-18 Uhr statt. Zurzeit besuchen 29 Kinder unser Nachhilfeangebot aufgeteilt auf die drei Wochentage. Pro Tag besuchen ungefähr 12 Kinder die Lerngruppe „Lernfüchse“.



Wir Teamer*innen sind ehrenamtliche Mitarbeiter*innen. Viele von uns unterstützen die Gruppe schon seit mehreren Jahren. Wir unterstützen die Kinder bei ihren Hausaufgaben, geben ihnen Hilfestellung bei Problemen und interagieren mit ihnen durch die gemeinsame Spielstunde. Vor den Ferien (Sommer-, Oster-, Herbst- und Winterferien) machen wir als gemeinsame Gruppe meistens immer eine gemeinschaftliche Aktivität. Das kann zum Beispiel ein Besuch im Kino sein, sowie ein Ausflug zum Spielplatz oder ein gemütliches Picknick im Park mit leckerem Eis.



Unser Angebot gibt es schon seit Anfang 2020 und die Nachfrage nach freien Plätzen steigt stetig.



ANZEIGE DRUCKEREI

Internationale deutsch-griechische Jugendbegegnung

der Ev. Jugend Neu-Hövi & dem Jugendreferat Köln und Region



Vom 7 bis 20. September 2024 fand die internationale Jugendbegegnung zwischen deutschen und griechischen jungen Menschen in Griechenland statt. Eine interkulturelle Begegnung, die an Intensität und Erfahrungen einzigartig war. Internationale Jugendbegegnungen sind ein Garant für Demokratiebildung, den Abbau von Stereotypen und Vorurteilen und eine einmalige Erfahrung für die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen, die sie nachhaltig prägen kann.

Die ersten beiden Tage unserer Begegnung haben wir in Thessaloniki verbracht, der zweitgrößten Stadt Griechenlands. Die Spuren der Vergangenheit dieser Stadt sind fast an jeder Ecke zu sehen und als größte Universitätsstadt des Landes sind hier viele junge Menschen unterwegs. Ein reichhaltiges Nachtleben und viele kulturelle Veranstaltungen lassen die Stadt kaum schlafen. Hier haben wir nicht nur viel über die Geschichte des Landes erfahren, sondern auch über die aktuellen, sozialen und politischen Begebenheiten des Landes erfahren können. In einer griechisch-orthodoxen Kirche haben wir Kerzen angezündet und gemeinsam für einen gesunden und erfolgreichen Aufenthalt im Land gebetet. Am dritten Tag sind wir nach Stratoní gefahren, einem kleinen Ort am Meer in Chalkidiki, eine der schönsten Regionen im Norden. Unsere Begegnungspartner die united societies of balkans unterhalten dort eine Jugendbildungsstätte. Hier haben wir zu den Themen Menschenrechte, Nachhaltigkeit und Recherchemethoden intensiv gearbeitet.

BERICHT– INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNG

Wir haben Exkursionen in der Umgebung gemacht und was über den großen Philosophen Aristoteles gelernt sowie über die Mönchsrepublik Athos, unweit unseres Aufenthaltsortes und die nur von Männern besucht werden darf.

An drei Tagen haben wir in Workshops gearbeitet: Schmuck hergestellt aus Materialien, die die Natur uns schenkt, Städte und Landschaften aus Abfall gebaut und gemeinsam überlegt, welche Menschenrechte uns in diesen fiktiven Bauten wichtig sind. Handpuppen haben wir gebastelt und uns ein Drehbuch für eine Aufführung entwickelt, die das Thema die Region, die Menschenrechte und die Menschen des Dorfes beinhaltet.

Höhepunkt am Ende der Workshop Phase war die Präsentation der Produkte und eine große Theatervorstellung mit all den selbstgebastelten Handpuppen vor dem Dorfpublikum. Die Begegnung mit den griechischen jungen Menschen hat neue Freundschaften entstehen lassen.

Englisch war die gemeinsame Sprache und der Fokus lag auf die Gemeinsamkeiten und nicht auf die Unterschiede. Wir haben etwas über das alltägliche Leben der jungen Menschen dort gelernt, welches aufgrund der letzten Wirtschaftskrise nicht immer sehr einfach verlaufen ist. Der Blick ist aber bei allen Teilnehmenden nach vorne gerichtet.

Eine Rückbegegnung in Deutschland wird von allen gewünscht und erwartet. Diese wird voraussichtlich im **März 2026** stattfinden können.

Wir danken:



Iro, Claire, Aris, Kostas, Nikos, Andreas, Maria, Fotini und Timek
von der griechischen Gruppe.

Efra, Tim, Jana, Simon, Tamy, Charlotte, Noah, Hani, Sara, Ana, Aylin, Sylvia, Lilith
aus Deutschland



Allen für ihr Engagement und die tolle Zusammenarbeit zwischen den beiden Gruppen, den Referent*innen der Workshops für ihre Gelassenheit und freuen uns auf eine Wiedersehen bei der Rückbegegnung 2026.



Blockflötenkreis

Mittwoch
17 Uhr

Leitung: Erika Splitt, Tel. 0221/89 43 66
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück

Kirchenchor

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich!

Donnerstag
18.00-19.30 Uhr

Leitung: Xenia Ielnikova
Probe im Gemeinderaum Erlöserkirche,
Burgstraße 75

Posaunenchor Köln-Ost

Montag
19.30 Uhr

Leitung: Gerhard de Buhr, Tel. 0221/31 34 61
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück
Nähere Informationen:
www.posaunenchor-koeln-ost.de

Singkreis Neubrück – Ökumenischer gemischter Chor

Mittwoch
19 Uhr

Leitung: Christine Kaulbach, Tel. 0221/83 18 04
Probe im Gemeindezentrum Trinitatis Neubrück
Kontakt Marlies Mehrscheid Tel. 01522/9947993.

LEVITIKUS 19,33

Wenn bei dir ein **Fremder** in
eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht**
unterdrücken. «

Monatsspruch MÄRZ 2025

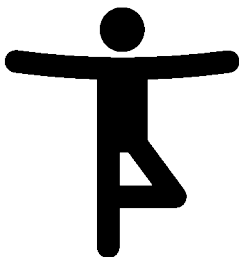
Gymnastik für Senior*innen

Mit leichten und einfachen Übungen trainieren wir unsere Bewegungsfähigkeit.
In diesem Kurs lernen wir Übungen mit denen wir unsere Muskulatur kräftigen, mobilisieren und dehnen können.

Donnerstag, 10.00 bis 11.00 Uhr Erlöserkirche, Gemeindeforum

Kosten 24,00 Euro

Bitte melden Sie sich bei der ökumenischen Familienwerkstatt an!



TANZGRUPPE „MINI-MÄUSE“ 4-7 JAHRE

Aula der Kath. Grundschule, Heßhofstraße
Leitung: Ilona Halbe, Tel. 0221/87 38 49

HÖVI-TANZGRUPPE AB 7 JAHRE

Aula der Kath. Grundschule, Heßhofstraße
Leitung: Ilona Halbe, Tel. 0221/87 38 49

TERMINE FÜR BABYS UND KLEINKINDER

Eltern-Kind-Gruppe

Leitung: Ilona Halbe

**10.00-11.30 ELTERN-KIND SPIELGRUPPE AB 1 JAHR*,
ERLÖSERKIRCHE**

Leitung: Ilona Halbe

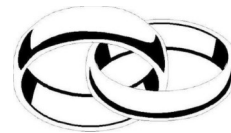
*Diese Gruppen sind kostenpflichtig und werden in Verbindung mit der ev. Familienbildungsstätte angeboten.



Taufen:

Daria Levin NB
Nikita Savchenko Hö

Trauungen:



Beerdigungen:

Gisela Pohl, Vi
Friedrich Kaaf, Hö
Rüdiger Lange, Vi
Barbara Rothe
Anna-Maria Birkenbusch, Hö
Ingemarie Vogt, Vi
Brigitte Mielke, Vi
Hans Schulz, Hö
Dieter Paul, Vi
Andrej Zittel, Hö
Ilse Sorg, Vi
Fred Hausmann, NB
Tristan Hermann
Gedwiga Baum, NB



Herzlichen Glückwunsch!



Dezember 2024

12.12. Richard Gedamke
24.12. Inge Kussauer
24.12. Bruno Schochenmaier
31.12. Hans-Joachim Reiter

Februar 2025

02.02. Ingrid Jütten
10.02. Christa Jonen
19.02. Horst Adler
23.02. Ute Koch

Januar 2025

01.01. Gisela Hennerici
07.01. Manfred Rednoß
14.01. Eleonore Reinert
27.01. Eugen Beyer

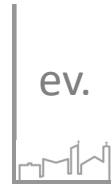
März 2025

21.03. Florence Küster
23.03. Günter Stark
24.03. Inge Kempe

Wir möchten Sie an dieser Stelle darüber informieren, dass wir Ihren Geburtstag aus Gründen des Datenschutzes nur mit Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung veröffentlichen.

Hierzu haben Sie Gelegenheit, wenn Sie erstmalig zu Ihrem 70igsten Geburtstag in Höhenberg-Vingst bzw. in Neubrück von einer Dame unseres Besuchsdienstes besucht werden. Auf einem vorbereiteten Formular können Sie uns dann Ihre schriftliche Zustimmung geben.

Sie haben auch die Möglichkeit, dieses Formular in den Pfarrbüros in Neubrück oder Höhenberg-Vingst zu unterschreiben.

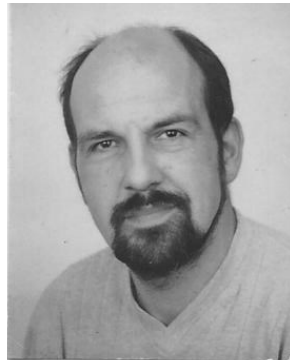


Arenz Haustechnik GmbH

Waldstraße 44 – 51107 Köln – Tel. 0221-8599874 – Fax. 0221-8599873,
Email: arenz.haustechnik@yahoo.de www.arenz-haustechnik.de

Brennwerttechnik - Solar - Wärmepumpen - Barrierefreie Bäder - Wohnungsanierung

Unser Mitarbeiter:



Herr Franz Malzmüller
Tel. 0171/750 18 89 oder Tel. 0221/859 98 74

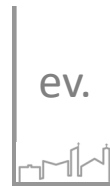
Effizient Sanieren ab 1% Zinsen pro Jahr!

Stand 11/2013

Wir sind ein zertifizierter Fachpartner der Unternehmensgruppe Bosch/Buderus und stehen Ihnen gern zur Seite, wenn es um effiziente Sanierung in unserem Fachbereich geht.

Dadurch steht uns ein aktuelles Programm der KFW- Bank und der Energielieferanten zur Verfügung, wo wir die passenden Förderprogramme, Fördermittel oder Zuschüsse bei Ihnen vor Ort einfach ermitteln können.

www.effizienzhaus-online.de



WIR SIND FÜR SIE DA

PFARRER/IN

für den Bezirk Höhenberg-Vingst + Neubrück:

JÖRG WOLKE
Schulstraße 44, 51103 Köln
Tel. 0221/87 27 57
E-Mail: joerg.wolke@ekir.de

GEMEINDESEKRETARIAT

für den Bezirk Höhenberg-Vingst:

ANDREA KRASKA
Burgstraße 75, 51103 Köln
Tel. 0221/933 76 62
Fax 0221/933 76 61
E-Mail: Andrea.Kraska@ekir.de
*Sprechzeiten: Di./Do. 08.30-12.30 Uhr und
13.30-16.30 Uhr*

für den Bezirk Neubrück:

Petra Kilian
Europaring 35, 51109 Köln
Tel. 0221/5606060
E-Mail: vingst-neubrueck-hoehenberg@ekir.de
*Sprechzeiten Mi. 09:00-12:00
Fr. 09:00-12:00*

JUGENDLEITERIN

PETRA KEMPE
Jugendbüro, Burgstraße 75, 51103 Köln
Tel. 0221/87 94 40
E-Mail: ev.jugend@hoevi.de

**ÖKUMENISCHE
FAMILIENWERKSTATT**

SABINE NEUBERT
Jugendbüro, Burgstraße 75, 51103 Köln
Tel. 0221/87 94 40

KINDERGARTEN

im Bezirk Höhenberg-Vingst:

CLAUDIA JURASCHKA
Burgstraße 75, 51103 Köln
Tel. 0221/87 20 66
E-Mail: kita.hoehenberg@ev-kitaverband-koeln-rrh.de

im Bezirk Neubrück:

JASMIN LAYER
Evangelische Kindertagesstätte „Regenbogen“
Europaring 33, 51109 Köln
Tel. 0221/89 49 68
E-Mail: kita.neubrueck@ev-kitaverband-koeln-rrh.de
Sprechstunde: Dienstag 14-16 Uhr

ev.

WIR SIND FÜR SIE DA

KIRCHENMUSIKERIN

XENIA IELNIKOVA
TEL: 02219337662-GEMEINDEBÜRO
E-MAIL: ELNIKOVAZP@GMAIL.COM

ERIKA SPLITT
Tel. 0221/89 43 66
E-Mail: erika.splitt@vodafone.de

KÜSTER

für den Bezirk Höhenberg-Vingst:
HANS-HERMANN KUHN
Burgstraße 75, 51103 Köln
Tel. 0221/933 76 62 (Pfarrbüro)
hans-hermann.kuhn@ekir.de

für den Bezirk Neubrück:
PETRA KILIAN
Europaring 31-35, 51109 Köln
Tel. 0176 84911529
erreichbar: Di./Do./Fr. 8-10 und 15-18 Uhr

TELEFONSEELSORGE

TEL. 0800/11 10 111
jederzeit erreichbar

SPENDENKONTO DER KIRCHENGEMEINDE VINGST-NEUBRÜCK-HÖHENBERG:

IBAN DE85 3705 0198 0039 7729 59 (SK KölnBonn)

1. THESSALONICHER 5,21

Prüft alles
und behaltet das **Gute!** «

JAHRESLOSUNG 2025

